

EK/servicegroup

Stärkung des Baby-Segments

Donnerstag, 17.09.2020

Beim Kampf um die Marktanteile für den inhabergeführten Babyfachhandel machen zwei Verbundgruppen von jetzt an gemeinsame Sache: Mit Zustimmung der Generalversammlung der Baby-Plus eG und der Vertreterversammlung der EK/servicegroup ist die Fusion der unterfränkischen Baby-Gruppe in Form einer Verschmelzung auf die EK Unternehmerplattform beschlossen.

„Die enge Zusammenarbeit mit mittelstandsorientierten Handelsorganisationen wie Baby-Plus ist fester Bestandteil unserer strategischen Ausrichtung. Wir werden die Idee des qualifizierten Wachstums zum Vorteil des Babyfachhandels ab sofort gemeinsam in die Zukunft tragen“, freut sich der EK Vorstandsvorsitzende Franz-Josef Hasebrink über die anstehende Verstärkung.

Auch für die Baby-Plus-Verantwortlichen ist der Zusammenschluss nur konsequent: „Die EK und wir haben nicht nur ähnlichen Strukturen, sondern vor allem die gleichen Werte und Ziele. Die Bündelung sämtlicher Aktivitäten, der Ausbau relevanter Leistungen und die Wahrnehmung durch die Konsumenten als gemeinsame Händlermarke wird die Wettbewerbsposition aller Anschlusshäuser spürbar stärken“, so Baby-Plus-Vorstand Ralf Deschner. Dass sehen auch die Mitglieder der Verbundgruppen so: Der Beschluss zur Verschmelzung fiel in beiden genannten Gremien einstimmig.

Zu Baby-Plus zählen aktuell rund 150 Mitglieder, neben Deutschland u. a. in der Schweiz und Österreich. Für Jochen Pohle, Bereichsleiter der für den Baby-Bereich zuständigen Business Unit EK Home, hat die neue Verbindung nicht nur positive Auswirkungen auf den Wirkungsgrad gegenüber der Industrie bei Konditionsverhandlungen, sondern birgt gleichzeitig ein hohes Expansionspotenzial für die HappyBaby-Markenstorelösung der EK. „Die effiziente Marktdurchdringung unseres Erfolgskonzeptes mit zurzeit rund 40 Teilnehmern wird an Fahrt aufnehmen. Dafür werden wir uns weiterhin auf die Bedürfnisse der Zielgruppen konzentrieren, ohne die gute Zusammenarbeit mit der Industrie aus den Augen zu verlieren“, richtet Pohle den Blick nach vorn. Auch Baby-Plus-Vorstandsmitglied Claudia Götz sieht viele Vorteile für die Handelspartner der beiden Gruppen: „Wir bündeln unsere Aktivitäten für den inhabergeführten Babyfachhandel und werden damit die Marktposition unserer Mitglieder nachhaltig stärken. Gemeinsam sind wir doppelt stark.“

Stärkung des Baby-Segments

Links

- [EK/servicegroup](#)

